

# Insy - Transactions

---

## Isolationsebenen:

Isolation bei Datenbanken bezieht sich auf die Trennung von Transaktionen. Die Isolation ist eine der vier ACID-Eigenschaften. Man unterscheidet dabei zwischen verschiedenen Isolationsebenen, welche entsprechend verschiedenen Schutz vor "Errorklassen" ermöglichen.

<i>ISOLATIONSEBENE</i>	<b>DIRTY READ</b>	<b>LOST UPDATES</b>	<b>NON-REPEATABLE READ</b>	<b>PHANTOM READ</b>
<b>Read Committed</b>	unmöglich	möglich	möglich	möglich
<b>Repeatable Read</b>	unmöglich	unmöglich	unmöglich	möglich
<b>Serializable</b>	unmöglich	unmöglich	unmöglich	unmöglich
<b>Read Uncommitted</b>	möglich	möglich	möglich	möglich

## READ COMMITTED

A statement can only see rows committed before it began. This is the default.

## REPEATABLE READ

All statements of the current transaction can only see rows committed before the first query or data-modification statement was executed in this transaction.

## SERIALIZABLE

All statements of the current transaction can only see rows committed before the first query or data-modification statement was executed in this transaction. If a pattern of reads and writes among concurrent serializable transactions would create a situation which could not have occurred for any serial (one-at-a-time) execution of those transactions, one of them will be rolled back with a `serialization_failure` error.

## Setzen des Transaction-Levels

```
SET TRANSACTION ISOLATION LEVEL { SERIALIZABLE |  
REPEATABLE READ | READ COMMITTED | READ UNCOMMITTED };
```

## Aufgaben

Ich habe eine Datenbank erstellt, welche personen mit geld speichert. Ganz einfallsreich...

```
CREATE TABLE "personen" (  
    "id" int NOT NULL,  
    "name" varchar NOT NULL,  
    "geldsack" int NOT NULL,  
    PRIMARY KEY ("id")  
);  
  
INSERT INTO "personen" ("id", "name", "geldsack") VALUES  
    ('1', 'Gerog', '200'),  
    ('2', 'James', '400');
```

ID	NAME	GELDSACK
1	Georg	200
2	James	400

## Isolationsebenen Beispiele

### Beispiel zu "read uncommitted"

In Console 1 wird ein Update verrichtet und in Console 2 während dem Update ausgelesen. Erwartetes ergebnis: Inhalt sollte mit uncommittedem Update gezeigt werden (dirty read).

#### CONSOLE 1

```
insy_sem8=# begin;  
BEGIN  
insy_sem8=# select * from personen where id=1;  
id | name | geldsack  
-----  
1 | Gerog | 200  
(1 row)  
  
insy_sem8=# update personen set geldsack = 300 where id = 1;  
UPDATE 1  
insy_sem8=#
```

#### CONSOLE 2

```
insy_sem8=# begin;  
BEGIN  
insy_sem8=# select * from personen where id = 1;  
id | name | geldsack  
-----  
1 | Gerog | 200  
(1 row)  
  
insy_sem8=#
```

Wir sehen es passiert trotzdem nix, wegen der Sicherheit von PostgreSQL.

### Beispiel zu "read committed"

In Console 1 wird ein Update verrichtet während dem update wird in Console 2 versucht der Wert auszulesen und selbst ein Update auszuführen. Erwartetes ergebnis: Nach den transaktionen sollte nurmehr das 2. update existieren (lost-update).

#### CONSOLE 1

```
insy_sem8=# begin;  
BEGIN  
insy_sem8=# select * from personen  
id | name | geldsack  
-----  
2 | James | 400  
1 | Gerog | 300  
(2 rows)  
  
insy_sem8=# update personen set geldsack = 300 where id = 1;  
UPDATE 1
```

#### CONSOLE 2

```
insy_sem8=# begin  
insy_sem8=# ;  
BEGIN  
insy_sem8=# select * from personen  
id | name | geldsack  
-----  
2 | James | 400  
1 | Gerog | 300  
(2 rows)  
  
insy_sem8=# update personen set geldsack = 350 where id = 1;
```

Es gilt nur der 2. Update., Aber er wartet bis der erste Commit fertig ist.

### Beispiel zu "repeatable read"

Zwei Transaktionen starten Zeitgleich. Die eine Zählt, die andere fügt hinzu.  
Erwartetes Ergebnis: Er liest immer den neuesten Wert.

CONSOLE 1	CONSOLE 2
<pre>insy_sem8=# begin; BEGIN insy_sem8=# select count(*) from personen ; count ----- 2 (1 row)  insy_sem8=# select count(*) from personen ; count ----- 2 (1 row)  insy_sem8=#</pre>	<pre>insy_sem8=# begin; BEGIN insy_sem8=# insert into personen values(3, 'Sam', 250); INSERT 0 1 insy_sem8=# insert into personen values(4, 'Chris', 300); INSERT 0 1 insy_sem8=#</pre>

In Postgresql nicht.

### Beispiel zu "serializeable"

Beide Transaktionen versuchen was zu inserten. Erwartetes Ergebnis: Fehler bei Console 2 nach dem Commit der Console 1.

CONSOLE 1	CONSOLE 2
<pre>insy_sem8=# begin; BEGIN insy_sem8=# insert into personen values(5, 'Bob', 200); INSERT 0 1 insy_sem8=# commit; COMMIT</pre>	<pre>insy_sem8=# begin; BEGIN insy_sem8=# insert into personen values(5, 'Gob', 2000); ERROR:  duplicate key value violates unique constraint "personen_pkey" DETAIL:  Key (id)=(5) already exists. insy_sem8=#</pre>

## Errorklassen

### Dirty Read

Wenn Transaktionen nicht festgeschriebene Änderungen lesen, die von anderen Transaktionen vorgenommen wurden.

### Lost update

Wenn ein Update von einem anderen Überschrieben wird, welches mit den selben ausgangsdaten Arbeitet.

### Non-Repeatable Read

Wenn Transaktionen eine Abfrage erneut ausführen und feststellt, dass sich der Satz von Zeilen aufgrund von zugeschriebenen Änderungen durch andere Transaktionen ändert.

### Phantom Read

Anomalie, wenn das Ergebnis des erfolgreichen Commits einer Gruppe von Transaktionen mit allen möglichen Reihenfolgen der Ausführung dieser Transaktionen nacheinander unvereinbar ist.